

DNS Verwaltung bei DeinServerHost

In diesem Beitrag erkläre ich euch die Grundlagen der DNS-Verwaltung von DeinServerHost und welche Records ihr wofür anlegen solltet.

Um eine DNS-Verwaltung überhaupt möglich zu machen, werden sogenannte Nameserver benutzt. Was ein Nameserver ist und was dieser macht könnt ihr im Artikel [Was ist ein Nameserver?](#) nachlesen.

DNS Records

A Records

A Records werden dafür benutzt um Domainnamen zu IPv4-Adressen aufzulösen. Dadurch kann über den Domainnamen auf alle Dienste des Servers zugegriffen werden. Falls nicht der Standardport für einen Dienst benutzt wird, muss dieser allerdings beim Verbinden angegeben werden.

Weiteres zu A Records findet ihr im Beitrag [A Records bei DeinServerHost](#).

AAAA Records

AAAA Records werden dafür benutzt, um Domainnamen zu IPv6-Adressen aufzulösen. Dadurch kann über den Domainnamen auf alle Dienste des Servers zugegriffen werden. Falls nicht der Standardport für einen Dienst benutzt wird, muss dieser allerdings beim Verbinden angegeben werden.

Weiteres zu AAAA Records findet ihr im Beitrag [AAAA Records bei DeinServerHost](#).

CNAME Records

CNAME Records werden dafür benutzt, um einen Alias für einen Domainnamen bereitzustellen. Ähnlich wie beim A Record oder beim AAAA Record stehen alle Dienste des Server damit unter der angelegten (Sub-)Domain bereit. Falls sich die IP-Adresse des Hosts ändern sollte, muss der entsprechende Record nur bei der Domain, auf diese der CNAME Record zeigt, geändert werden.

Weiteres zu CNAME Records findet ihr im Beitrag [CNAME Records bei DeinServerHost](#).

MX Records

MX Records sind nur notwendig, wenn über die Domain E-Mails empfangen werden sollen. Die MX Records einer Domain geben den kompletten Domainnamen der Server an, die in der Lage sind E-Mails zu empfangen.

Weiteres zu MX Records findet ihr im Beitrag [MX Records bei DeinServerHost](#).

SRV Records

SRV Records werden benutzt, um einen spezifischen Dienst, wie einen TeamSpeak Server, der über die Domain erreichbar sein soll, anzugeben. Dies ist besonders sinnvoll, falls dieser Dienst nicht den Standardport benutzt, da der Port bei einem SRV Record angegeben werden kann. Somit muss der Port zum Verbinden nicht angegeben werden, sondern lediglich der Domainname.

Weiteres zu SRV Records findet ihr im Beitrag [SRV Records bei DeinServerHost](#).

TXT Records

TXT Records werden benutzt, um Informationen zu einem Domainnamen als Text bereitzustellen. Das können zum Beispiel Informationen sein, durch diese der Domainbesitzer verifiziert werden kann, was beispielsweise beim Anfordern von einem SSL Zertifikat von Let's Encrypt genutzt wird, oder auch SPF, DKIM und DMARC Informationen zum Versenden von E-Mails.

Weiteres zu TXT Records findet ihr im Beitrag [TXT Records bei DeinServerHost](#).